Musik und Begegnung in der Kirche

Worship Night in der Zwölf-Apostel-Kirche

LANGENHAGEN. Moderne Worship-Musik, ein geistlicher Impuls und Zeit für Begegnungen: Die Zwölf-Apostel-Kirche am Weserweg 3 wird am Sonntag, 25. Oktober, zum Treffpunkt für eine besondere Worship Night.

Unter dem Motto „Raum für Gott – offen für alle" lädt die Band re worship ab 18 Uhr zu einem Abend ein, bei dem Musik und Glaube im Mittelpunkt stehen. Weihbischof Martin Marahrens aus Hildesheim gibt einen geistlichen Impuls.

Die modernen Worship-Songs sollen zum Mitsingen, Innehalten und persönlichen Erleben des Glaubens einladen. Anders als bei einem klassischen Konzert geht es darum, gemeinsam Musik zu erleben und sich auf einen Moment der Besinnung einzulassen.



Die modernen Worship-Songs sollen zum Mitsingen, Innehalten und persönlichen Erleben des Glaubens einladen. Foto: privat

Auch die Begegnung kommt nicht zu kurz: Bei Currywurst und Getränken können die Gäste miteinander ins Gespräch kommen und neue Kontakte knüpfen. Willkommen sind sowohl regelmäßige Kirchgänger als auch Menschen, die länger nicht in einer Kirche waren oder einfach neugierig sind.

Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr in der Zwölf-Apostel-Kirche am Weserweg 3.

Der Eintritt steht allen Interessierten offen.

500 plus 9 Jahre Reformation

Prominenter Wegbereiter im Festgottesdienst in Engelbostel

ENGELBOSTEL. In der evangelischen Martinskirchengemeinde Engelbostel-Schulenburg ist es eine knapp zehnjährige Tradition: Seit dem 500-jährigen Reformationsjubiläum im Jahr 2017 lädt die Gemeinde alljährlich zu einem besonderen Festgottesdienst am Reformationstag ein. Auch in diesem Jahr erwartet die Martinskirche am 31. Oktober wieder einen besonderen Gast, der eng mit der jüngeren Geschichte dieses Feiertages verbunden ist.

Nach dem Besuch namhafter Persönlichkeiten in den Vorjahren – vom Unternehmer Martin Kind über die Präsidentin der Klosterkammer Hannover, Dr. Thela Wernstedt, bis zur Kultusministerin und stellvertretenden Ministerpräsidentin Julia Willie Hamburg – schlägt die Gemeinde diesmal wieder eine Brücke zur Landespolitik: Stephan Weil, Ministerpräsident a.D., wird im Gottesdienst zu Gast sein.

Der Besuch hat eine besondere Symbolkraft: Im Nachgang des Jubiläumsjahres 2017 war es Stephan Weil, der sich im Landtagswahlkampf und in den darauffolgenden Regierungsverhandlungen dafür einsetzte, den Reformationstag in Niedersachsen dauerhaft als gesetzlichen Feiertag zu verankern.

Gegen seine Pläne gab es damals spürbaren Gegenwind: Wirtschaftsorganisationen sorgten sich um Produktivitätsverluste, und auch aus anderen gesellschaftlichen sowie konfessionellen Kreisen heraus gab es intensive Diskussionen und teilweise auch Widerstand. Dennoch: Seit 2018 ist der 31. Oktober in Niedersachsen ein gesetzlicher Feiertag – ein dauerhaftes Erbe der Regierungszeit von Stephan Weil.

Der Festgottesdienst zum Reformationstag in der Martinskirche in Engelbostel beginnt am Sonnabend, 31. Oktober, um 11 Uhr. Die liturgische Leitung liegt bei Pastor Christoph Klöcker, das Gespräch mit Stephan Weil führt Pastor Peer-Detlev Schladebusch. Sicherlich wird dabei auch der spannende Weg zum gesetzlichen Feiertag zur Sprache kommen.

Im Anschluss an den Gottesdienst lädt die Kirchengemeinde alle Teilnehmenden zu einem Suppenbuffet mit verschiedenen selbstgemachten Kürbissuppen und traditionellem Einbecker Bier ins Gemeindehaus ein.

Kreativ mit Leib und Seele

Dirk Musfeldt ist überzeugter Grüner seit 40 Jahren

LANGENHAGEN. Die Grünen in Langenhagen haben Dirk Musfeldt für 40 Jahre Parteimitgliedschaft geehrt. Er war 1986 eingetreten. Die Auszeichnung erfolgte im Ortsverband, noch bevor sich der Rat der Stadt Anfang November neu konstituiert. Dort werden Ratsmitglieder traditionell für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement geehrt.

Dirk Musfeldt zog mit 21 Jahren erstmals in den Stadtrat ein und übernahm mit 25 Jahren den Fraktionsvorsitz. Später gehörte er dem Vorstand an und trat zweimal als Bürgermeisterkandidat an. Wegbegleiter und Vertreter anderer Parteien schätzen vor allem, dass er Sachkompetenz mit Kompromissbereitschaft verbindet. Für seinen aktivistischen Einsatz steht unter anderem die Aktion der Grünen auf dem Marktplatz, wo sie zur „Nacht der Wohnungslosen" campierten, um auf soziale Missstände hinzuweisen.

Als Beispiel für seine vorausschauende Arbeit gilt das Radverkehrskonzept der Stadt. Den Weg dafür hatten die Grünen 2019 mit einem Antrag unter Fraktionschef Dirk Musfeldt geebnet. Nach sieben Jahren liegt nun ein erster Entwurf vor.

Rolf Linnhoff, Ehrenvorsitzender von Bündnis 90/Die Grünen, würdigte Dirk Musfeldt als kreativen politischen Menschen mit Leib und Seele, der rationale Entscheidungen stets mit klaren grünen Zielen verknüpfe. Als überzeugter Radfahrer werde er sich künftig besonders der Umsetzung des Konzepts widmen.



Stehen für grüne Politik: : Diar Sarkan (von links), Sigrid Kurpan, Dirk Musfeldt und Rolf Linnhoff. Foto: privat

Einbruchschutz im Fokus

LANGENHAGEN. Bei einer Aktionswoche zum Thema Einbruchschutz findet am Mittwoch, 28. Oktober, in den Räumen der Feuerwehr Langenhagen an der Konrad-Adenauer-Straße 11 ein Informationsabend der Polizei Hannover statt.Termin: 18 bis 19.30 Uhr. Die Technische Prävention wird über Möglichkeiten informieren, das Haus oder die Wohnung sinnvoll zu schützen. Im Anschluss gibt es noch einen Austausch mit den Beamten der Technischen Prävention, und auch die Kontaktbeamtinnen aus Langenhagen werden anwesend sein. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



19261501_002626



5147001_002626



4887201_002626



29723601_002626



29812501_002626



29267801_002626